



Sammlung Theaterzettel

Oberon, König der Elfen

Weber, Carl Maria von

1847-01-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

45

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 66. — Sonntag, den 31^{ten} Januar, 1847.

Oberon, König der Elfen.

Romantische Feenoper in drei Abtheilungen. Musik von Karl Maria von Weber.

Oberon, König der Elfen	Herr Rothe.
Titania, seine Gemahlin	Fräul. Dreßler.
Puck, Oberon's dienende Geister	Fräul. Schneider.
Droll, Oberon's dienende Geister	Herr Diehl.
Huon von Bordeaux, Herzog von Guyenne	Herr Ditt.
Scherasmin, sein Knappe	Herr Werle.
Harun al Raschid, Caliphe von Bagdad	Fräul. Neureuther.
Rezia, dessen Tochter	Herr Lichtersfeld.
Babekan, Prinz von Persien, Rezia's Bräutigam	Fräul. Pobjuda.
Fatime, Sklavin und Gespielin Rezia's	Frau Bauer.
Namuna, Base der Fatime	Herr Pfeiffer.
Almansor, Emir von Tunis	Frau Ahrens.
Roschana, dessen Gemahlin	Herr Bauer d. j.
Abdallah, Seeräuber	
Erster Sarazene	
Zweiter Sarazene	
Sklaven. Feen. Elfen. Meermädchen. Große vom Hofe des Caliphen.	
Weibliches Gefolge der Rezia. Leibwache des Caliphen. Sarazenen.	
Seeräuber. Schwarze und weiße Haremsdiener.	

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung für die Loge des vierten Ranges, die Gallerie und Seitenbänke um 4 1/2 Uhr, für die übrigen Logen und das Parterre um 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

E i n t r i t t s p r e i s e :

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 45 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. 20 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	1 fl. —	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 48 fr.		

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz 1 fl. 12 fr.
Eine ganze Loge im dritten Range (zu 7 Plätzen), — 36 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Unpäßlich: Herr Flinger. — Frau Gundy.

„Dritter Maskenball“ im grossen Redoutensaale.
Eintrittspreis 30 fr.

Nächste Vorstellung: Dienstag, den 2. Februar.